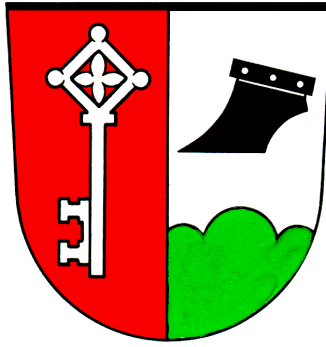


**S` Erlbacher**  
50. Ausgabe



**Gmeindeblattl**  
Juni/Juli/Aug. 2016

### Erfolgreiche Bürgerbefragung in Erlbach

Wie können Ältere in kleinen Gemeinden im ländlichen Raum wohnen bleiben und welche Wohnwünsche und Vorstellungen haben sie ?

Auf welche Hilfe- und Versorgungsstrukturen können Sie im Bedarfsfall zurückgreifen und sind diese ausreichend ? Diesen Fragestellungen wollte der Landkreis Altötting im Rahmen der Umsetzung des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes nachgehen. Deshalb wurde eine Befragung in der Gemeinde Erlbach als Modellkommune zum Thema „Wohnwünsche und Bedürfnisse älterer Menschen in kleinen Gemeinden im ländlichen Raum“ durchgeführt. Zielsetzung dabei war, den älteren Gemeindebürgerinnen und -bürgern die Möglichkeit zu geben, ihre Vorstellungen vom Leben und Wohnen im Alter zu artikulieren und durch Informationen über die persönliche Situation dazu beizutragen, dass der Lebenswelt Älterer in der Gemeinde Erlbach Rechnung getragen wird.

An der Befragung im Februar 2016 haben sich von 276 Bürgerinnen und Bürger über 60 Jahre 175 Personen beteiligt. Somit ergibt sich eine Rücklaufquote von 63 %. Die außerordentlich hohe Rücklaufquote macht das Interesse an der Fragestellung und das bei den Bürgerinnen und Bürgern vorhandene Engagement deutlich.

Wir bedanken uns auch im Namen der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung GbR für die gute Beteiligung. Herr Jordan vom Landratsamt Altötting und Frau Wenng von der Arbeitsgruppe für Sozialplanung werden die Präsentation der Befragung öffentlich am

**Dienstag, 07. Juni 2016 19.30 Uhr**  
**im GH Huberhof in Erlbach** vorstellen.  
Alle Interessierten sind hierzu recht herzlich eingeladen.

### Rettungskette Forst

Im Bereich der Landkreise Altötting und Mühldorf wurden für den Privat- und Körperschaftswald vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Töging 262 Rettungstreffpunkte festgelegt und bei der Integrierten Leitstelle Traunstein hinterlegt. Die Rettungstreffpunkte und weitere Informationen zu diesem Projekt sind im Internet unter [www.rettungskette-forst.de](http://www.rettungskette-forst.de) zu finden.

Der Gemeinderat Erlbach hat die Einrichtung und Beschilderung von 10 Rettungstreffpunkten beschlossen und zwar:

**AÖ 2061 Wegekreuzung Straßen  
Schöftenhub-Breitenach und Buch-  
Steinhausen**

**AÖ 2062 Vilsecker Linde (Naturdenkmal)  
südlich Vilseck**

**AÖ 2063 Anwesen Hauzing**

**AÖ 2066 Parkbucht bei Hinterbuch**

**AÖ 2067 Ortseinfahrt Gallau direkt an der  
Straße**

**AÖ 2068 An Gde. Straße westl. von Straß  
zwischen Ellbrunn und Brandl**

**AÖ 2069 Hofeinfahrt Bemberg**

**AÖ 2071 Gemeindestraße Abzweigung nach  
Pleining**

**AÖ 2072 An AÖ 11 Einfahrt zum Anwesen  
Weißgraben**

**AÖ 2073 Ortsverbindungsstraße Hofeinfahrt  
Zell**

Waldarbeit ist trotz aller Fortschritte beim Arbeitsschutz eine äußerst gefährliche Tätigkeit. Unfälle in diesem Bereich sind meist schwerwiegend und erfordern schnellste notärztliche Versorgung. Charakteristisch dabei ist jedoch, dass Rettungskräfte den Unfallort meist nicht selbständig finden können und dann durch Dritte zum Unfallort geführt werden müssen. Dazu sind eindeutige Treffpunkte für Kontaktpersonen und Rettungsdienst unabdingbar.

### Trinkwasseruntersuchung 2016

Im März 2016 wurde im Rahmen der Eigenüberwachungsverordnung (EÜV) das Trinkwasser der öffentlichen Wasserversorgungsanlage Erlbach wieder einer umfassenden Untersuchung durch ein externes Labor unterworfen.

Hierbei wurden gemäß Trinkwasserverordnung (TrinkwV) insbesondere die mikrobiologische Untersuchung, Sauerstoff und Pflanzenschutzmittel untersucht. Die Befunde sind einwandfrei.

Die einzelnen Untersuchungsparameter:

ph-Wert	7,67
Nitrat	3,80 mg/l
Mangan	<0,005 mg/l
Eisen	0,035 mg/l
Kupfer	0,015 mg/l
Sauerstoff	9,6 mg/l
Desethylatrazin	<0,00003 mg/l
Gesamthärte °dH	13,0 Härtebereich mittel
Calcium	60,4 mg/l
Magnesium	19,8 mg/l
Natrium	3,8 mg/l
Kalium	0,9 mg/l

### Erfolgreiche Schüler beim Raiffeisen-Malwettbewerb

#### **5. Landessieger kommt aus Erlbach**

Fast alle Schüler der Grundschule Reischach, Schulhaus Erlbach haben wieder beim Internationalen Jugendwettbewerb der Volks- und Raiffeisenbank teilgenommen. Der Wettbewerb wurde bereits zum 46. Mal durchgeführt und stand heuer unter dem Motto: „Fantastische Helden und echte Vorbilder: Wer inspiriert dich?“

Trotz des anspruchsvollen Themas wurden 80 Malarbeiten und 70 richtige Quizlösungen von den Schülerinnen und Schülern abgegeben. Die Ortsjury, bestehend aus Studienrätin Monika Wirth und Lehrerin Nicole Edtbauer, hatte die schwierige Aufgabe aus den vielen guten Arbeiten die besten auszusuchen und die Sieger festzulegen.

Die von der Raiffeisenbank Neumarkt-St.Veit eG gespendeten Preise wurden im Rahmen der Siegerehrung von Vorstand Lorenz Heller und Hauptgeschäftsstellenleiter Manfred Rothenaicher an die Gewinner überreicht. In der Aula der Grundschule Erlbach freuten sich im Beisein der Lehrkräfte aber nicht nur die Gewinner, denn für alle Teilnehmer gab es ein kleines „Dankeschön“ von der Raiffeisenbank.

Die Wertung der Klassen 1 und 2 gewann Hannah Hippel vor Marie Samardzic und Amalie Baur, während in den Klassen 3 und 4 Fabian Grübl, Magdalena Samardzic und Julian Berchein die besten Künstler waren. Den ersten Preis beim Quiz gewann Paul Roßmüller vor Julius Maull und Ronja Hofer.



Auf dem Bild: Studienrätin Monika Wirth, Vorstand Lorenz Heller von der Raiffeisenbank, Lehrerin Nicole Edtbauer und Manfred Rothenaicher von der Raiffeisenbank mit den Preisträgern

Die beiden Herren von der Raiffeisenbank überbrachten aber auch noch gute Neuigkeiten von der Landesjury in München. Das Bild des Ortssiegers der 3. Und 4. Klasse, Fabian Grübl mit dem Titel „So schnell wie Fritz Dopfer auf

seinen Skiern" wurde aus den über 6.000 Einsendungen auf Landesebene als 5.Landessieger gekürt. Fabian darf dafür mit seinen Eltern an der spektakulären Show „HERO“ in Unterschleißheim teilnehmen und gewinnt ein Erlebniswochenende mit Begleitperson auf Schloss Kaltenberg beim größten Ritterturnier der Welt. Sein Bild nimmt auch an der Bundesjury am 25.Mai 2016 in Berlin teil.

Zur herausragenden Leistung gratulierte dem kreativen Kopf auch die Raiffeisenbank Neumarkt-Reischach eG, die den Jugendwettbewerb in der Region seit jeher unterstützt. „Wir freuen uns ganz besonders, dass mit einer der Gewinner aus unserem Geschäftsgebiet kommt und wünschen ihm für die kommende Wettbewerbsrunde auf Bundesebene viel Erfolg“ so Bankvorstand Lorenz Heller.

Das Bild von Fabian Grübl:



### Standesamtliche Nachrichten

#### **Geburten:**

Reiter Carola u.Markus, wh.Niederach

**Sohn Vincent**

Lichtenwimmer Michaela u.Georg, wh.Maschberg

**Tochter Sophia**

Stolz Alexandra, wh.Obereck und  
Wimmer Alfons, wh.Buch a.Erlbach

**Tochter Magdalena**

Penninger Claudia u.Markus, wh.Sulzberg

**Tochter Miriam**

Reichl Susanne u.Bachmeier Stefan,  
wh.Untereck

**Tochter Anna**

Baumgartner Stefanie u.Grübl Alexander, wh.  
Thomasbach

**Tochter Hanna**

**Wir wünschen den Eltern Alles Gute und viel Freude.**

#### **60-jährig.Ehejubiläum:**

Rothenaicher Anna u.Johann, wh.in Öging

#### **Musikverein Reischach**

Der Musikverein Reischach feiert vom 07. bis 10.Juli auf dem Zoglerberg in Reischach im Rahmen des Bezirksmusik-Festes sein 40-jährigen Bestehen.

Aus diesem Anlass werden in den nächsten Wochen Vereinsmitglieder im Rahmen einer Haussammlung Festzeichen (2 €) sowie die neu von der Blaskapelle Reischach aufgenommenen CD's (15 €) verkaufen. Auch Spenden zur Finanzierung des Festes sind herzlich willkommen.

Am Donnerstag, 07.Juli findet der Kabarett-Abend mit Wolfgang Krebs und den „Bayrischen Löwen“ statt. Die Karten sind im Vorverkauf für 20 € erhältlich, die in den Raiffeisenbanken Perach und Reischach sowie beim Inn-Salzach-Tickert erworben werden können. An der Abendkasse für 22 €. Mehr Infos unter [www.musikverein-reischach.de](http://www.musikverein-reischach.de).

#### **Rauchmelder retten Leben**

Rauchmelder retten Leben - wenn sie installiert sind.

Rauchmelder kosten wenig und können viel: Sie schlagen Alarm, wenn giftiger Rauch Menschenleben bedroht.

Rauchmelder werden an der Decke angebracht, da Rauch zuerst aufsteigt. Dann meldet der Rauchmelder, laut und schrill !!

Ab jetzt haben Personen maximal eine Minute Zeit, den verrauchten Bereich zu verlassen. Wer kann, bleibt dicht über dem Boden (robben oder kriechen) und hält sich ein nasses Tuch vor die Nase und den Mund.

Rauchgase sind giftig und ätzend.

### **Gesetzl. vorgeschriebene Mindestausstattung:**

- Je ein Rauchmelder in Schlafzimmern und Kinderzimmern.
- Je ein Rauchmelder in Fluren innerhalb der Wohnung. Bei Einfamilienhäusern kann das z.B. der Bereich der Treppe sein.

### **Optimale zusätzliche Ausstattung:**

- Ein Rauchmelder in der Küche. Rd. 30 % der Wohnungsbrände entstehen in der Küche. Achten Sie auf ein geeignetes Gerät, sonst können Kochdämpfe Fehlalarm auslösen.
- Rauchmelder in den anderen Wohnräumen, in Werkräumen, Hauswirtschaftsräumen und Räumen,

in denen eine Brandentstehung denkbar ist.

Seit Januar 2013 ist es in Bayern Pflicht, neu gebaute Wohnungen mit Rauchwarnmelder auszustatten. Nach einer Übergangsfrist bis Ende 2017 müssen alle Wohnungen und Ein- bzw. Mehrfamilienhäuser nachgerüstet und mit Rauchmeldern ausgestattet sein.

### **Was ist bei Kauf zu beachten:**

Die CE-Kennzeichnung soll der DIN EN 14605 entsprechen. Nur solche Rauchwarnmelder dürfen in Deutschland verkauft und gehandelt werden.

Für Menschen, die den Alarm der Rauchwarnmelder nicht oder nur schlecht hören, können die Geräte mit Lichtsignalanlagen und Rüttelkissen verbunden werden.

Rauchwarnmelder können keine Brände verhindern, Sie können Sie aber frühzeitig erkennen und melden.

Wenn Sie weitere Fragen haben zum Thema „Rauchwarnmelder“ oder „Brandschutz in Privathaushalten“ wenden Sie sich bitte an die örtliche Feuerwehr oder informieren Sie sich im Internet:

[www.rauchwarnmelder-lebensretter.de](http://www.rauchwarnmelder-lebensretter.de)

[www.vds.de](http://www.vds.de)

[www.lfv-bayern.de](http://www.lfv-bayern.de)

### **BBV - Landfrauen**

**am Donnerstag, 23. Juni 2016**

Ausflug nach Abendsberg, Sandharlanden zum Spargelbetrieb Waltlhof, anschließend nach

Kelheim mit Schiffahrt zum Donaudurchbruch nach Weltenburg zur Asam-Kirche, danach Weiterfahrt nach Lindkirchen zum Hofcafe. Anmeldung bei den jeweiligen Ortsbäuerinnen Abfahrt in Endlkirchen um 7.30 Uhr Abfahrt in Erlbach um 7.35 Uhr

### **Pressedienst der SVLFG: Kostenübernahme für Zweitmeinung bei Krebs**

Versicherte der LKK können im Falle einer Krebsdiagnose ab sofort kostenlos eine Zweitmeinung durch ein Expertengremium erhalten.

Mit der Diagnose Krebs umzugehen ist eine große Herausforderung. Eine zweite Meinung kann neue Wege aufzeigen oder darin bestätigen, dass die vom Arzt empfohlene Behandlung die richtige ist. Deshalb hat die SVLFG mit dem Vertragspartner Health Management Online AG (HMO) eine Vereinbarung über ein Zweitmeinungsangebot geschlossen.

Mit dem neuen Service der Krebszeitmeinung wollen wir unseren Versicherten helfen, mehr Sicherheit und Orientierung bei der Entscheidung für oder gegen eine bestimmte Therapie zu erhalten, so Martin Empl, Vorstandsvorsitzender der SVLFG.

Die Experten des Partners HMO erstellen die Zweitmeinung auf Grundlage der vorhandenen medizinischen Unterlagen und die SVLFG trägt die Kosten für diese individuelle Beratung. Erneute Untersuchungen werden nicht erforderlich. Durch den laufenden Wissensaustausch mit Expertenkongressen für alle Krebserkrankungen sind die interdisziplinären Expertengremien von HMO stets auf dem neuesten Stand der Krebsforschung. Die Patienten können das Angebot ganz einfach von zuhause aus in Anspruch nehmen. Ein persönlicher HMO-Berater unterstützt bei der Zusammenstellung der Unterlagen. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der SVLFG unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) und dem Suchbegriff „Zeitmeinung Krebs“.

# Termine

## Juni

Tag	Datum	Verein	Veranstaltung	Ort und Zeit
Samstag	11.06.2016	Schützenverein Hubertus	Gedenkgottesdienst f.verstorbene Mitglieder	
Sonntag	26.06.2016	Pfarrei Erlbach	Pfarrfest Patrozinium St.Petrus	Dorfplatz 11.30 Uhr

## Juli

Tag	Datum	Verein	Veranstaltung	Ort und Zeit
Freitag	01.07.2016	Grundschule Erlbach	Sommerfest	Erlbach 17 Uhr
Donnerstag bis Sonntag	07.07.2016 10.07.2016	Musikverein Reischach	Musikfest in Reischach	
Freitag	15.07.2016	FFW Endlkirchen	Dorffest	Öging 19.30 Uhr
Sonntag	17.07.2016	Gartenbauverein Erlbach	Jahresausflug	
Freitag	22.07.2016	FFW Erlbach	Grillfest	Ellbrunn 19.30 Uhr
Sonntag	24.07.2016	Feuerwehrfest in Niedergottsau		

## August

Tag	Datum	Verein	Veranstaltung	Ort und Zeit
Freitag	05.08.2016	Gartenbauverein Erlbach	Ferienprogramm	
Samstag	06.08.2016	Schützenverein Hubertus	Weinfest	Dorfplatz 19 Uhr
Sonntag	07.08.2016	Pfarrei Endlkirchen	Pfarrfest	Öging
Samstag	13.08.2016	FFW Endlkirchen	Grillfeier	Öging
Samstag	13.08.2016	Kath.Frauenbund Erlbach	Kräuterbusch´n binden	Eisenbuch
Montag	15.08.2016	Kath.Frauenbund Erlbach	Grillfest	Dorfplatz 11 Uhr
Montag	15.08.2016	Musikverein Reischach	Gickerlparty	Vereinsheim Reischach
Sonntag	21.08.2016	KSK Leonberg	Jahresfest	Leonberg ab 8.30 Uhr

